



Malkasten.

Heute Samstag den 7. Dezember.

Mit hoher malkastnerischer Bewilligung, zum Besten verwahrloster hinterbliebener Eheleute.
Ohne besonderes Verlangen und mit vielen Hindernissen zur Eröffnung der Bühne. Nach vorheriger Censur
unwiderruflich zum ersten Mal

Die Weiber von Weinsberg,

oder

Männerlist und Weibermuth

oder

Nichts Neues unter der Sonne.

Vaterländisch romantisch idyllisches Lustspiel in 3 Akten

mit Tänzen, Chören und Gesängen von den verkannten Verfassern und Mitarbeitern vieler Volksstücke,
aus dem Leben gegriffen und verarbeitet.

Personen.

Ein Kaiser, wie alle groß und
Ein Adjutant
Ein Hofnarr, macht sich breit 'en Stein des Anstoßes.
Ein Hofprediger, ein schlechter
Ein Tambour, schlecht von That, gut
Ein 1. Soldat, will nicht sein
Ein 2. " Refrut —
Ein 3. " spricht nicht in Knitt

Kastenmännchen.

Lange.
† † †

Lachenwig.
von Wille.
Wischebrind'n.
Jungheim isch
Ulferö.

Stadtsken.

Ein Bürgermeister, bei den Proben von Herrn Bewer, bei der Vorstellung von † † †
Ein Piefke, der größte si Rudy ser Bande.
Herr Michelis ist Baumlisch.
Herr Zilke " Schnüfflich.
Herr Both " Unausstehlich.
Herr Drieses " wider Erwarten Friedlich.
Herr Schulz kannicht.

Lisette, Frau des Bürgermeisters
Lisette, Baumlisch's Frau
Lisette Schnüfflich sehr
Lisette Unausstehlich, nicht Venus — sondern
Lisette Kannicht, ein schwarzes
Ein Pförtner, unsichtbare Stimme.

Lisette Kuh.
Kragt.
Knaus erich.
Dörrenberg.
Men Schlesinger.

Souffleur. Herr Wolff, nicht Len se.

Vorher Prolog. Nachher Produktionen des berühmten Ole Pul.



RB. Der Zettel wird für 2½ Sgr. an der Cassa verschenkt, ohne dem Kunststume Schranken zu setzen.

A. v. Wille